

Tage, die immer gleich sind... oder doch nicht?

KAPI 6 Is in Arbeit!

Von abgemeldet

Kapitel 2: Die Vervollungsjagd

Yo!

Das 2.FF-chen is da! Wenigstens gibt es jetzt 11 Missile Happy!- Fictions! Schöne Schnaps-Zahl! *hähähähä* Elso: Let's go!

Die Verfolgungsjagd

°Was ist wenn ich nicht mehr nach Hause finde... Es ist so dunkel...° Trotz der Furcht vor der Dunkelheit rannte Mikako weiter. Als sie 2km gerannt war, lehnte sie sich erschöpft gegen einen Baum und atmete erst einmal tief durch. "hh hh hh *schnauf* hh hh...*keuch*"

,traaap traap traap' (Schritte) Mikako hörte wie sich jemand von hinten näherte und immer schneller auf sie zu kam. Ohne sich um zudrehen rannte sie wieder los und der Unbekannte lief ihr hinter her und Mikako beschleunigte ihren Schritt. Ahnungslos rannte sie durch die dunklen Straßen und endlich sah sie die Straße, die ihr bekannt vorkam. °Zwei Straßen, und ich bin endlich zu Hause...° *hust* Im Rennen blickte sie hinter sich und sah wie der Mann ihr immer noch, aber keuchend folgte. "So ein Perversling!" schrie sie ihn wütend an und rannte in ihr Wohnblock. Sein Gesicht konnte sie nicht erkennen, dazu war es viel zu dunkel. Der Fahrstuhl war gerade offen und Mikako sprang hinein, als er sich gerade wieder schließen wollte. [Warum war er überhaupt offen?! XD] Der fremde Mann rief wütend Mist und nahm die Treppe. °Hoffentlich ist er mir nicht gefolgt...° Jetzt rannen ihr Tränen übers Gesicht und fragte sich °Ro, wo bist du...°

,Dring' Der Fahrstuhl war eher da, als der Mann und Mikako rannte sofort zu ihrer Wohnung und kramte in ihrer Tasche nach ihrem Schlüssel. Derweil kam der Mann um die ecke geflitzt und als Mikako das sah öffnete sie die Tür und wollte sie auch gleich zuschmeißen. ER war aber schneller und hielt die Tür auf. Sie schlug ihm verängstigt, aber mit solcher Wucht, in den Brustkorb. Er schnappte ihre Handgelenke und sie wollte sich von ihm losreißen "HILLFFEE!" schrie Mikako und stolperte. Sie schlug unsanft auf den Boden auf und verlor das Bewusstsein.

Ein Tag später, es war Samstag:

Mikako lag in Ros Bett. Es roch nach Zigaretten. Sie machte vorsichtig die Augen auf und guckte genau in die Augen von Ro. Erschreckt zuckte sie zusammen und wollte aufstehen, um ihn nicht anzugucken zu müssen. Doch er packte sie an ihren Schultern und drückte sie wieder sanft in sein Kissen zurück.

"Ro... was ist passiert?" "Das würde ich auch gerne wissen! Warum bist du vor mir weggerannt? Und warum hast du mich einen Perversling genannt? Überhaupt! Wie konntest du mich nur so hart schlagen. Man, hast du nen Schlag drauf! Und wieso hast du um Hilfe geschrien??!!" Ro überhäufte sie mit fragen und Mikako guckte ihn nur perplex an.

"D-Dann warst du das!" sagte Mikako, als ihr ein Licht aufging. "Wer war ich??!" fragte Ro der jetzt völlig aus dem Konzept gebracht wurde. "N-Na der mich die ganze Zeit verfolgt hatte! Du bist echt gemein!!" "Von wegen gemein! Ich hab dich nicht geschlagen!" "Ich hab dich aber auch nicht hinterhältig verfolgt!" sagte Mikako und nahm Ros Hände von ihren Schultern und schubste ihn in sein eigens Bett. Sie setzte sich auf ihn und machte ihm noch mehr Vorwürfe "DU hast mich nicht von Aoi abgeholt! Ich bin dann eben alleine nach Hause gegangen! Du hast mir Angst eingejagt... Du hattest ja, was du wolltest! Du bist..." Jetzt schossen ihr die Tränen wieder in die Augen und sie sagte "Du bist..." Mikako konnte nicht mehr weiter sprechen, da Ro sie zu sich herunter zog, seine Hände um ihr Gesicht gelegt hatte und sie einfach küsste.

Mikako wollte das jetzt nicht, die Hände stützte sie auf dem Bett ab und wollte sich mit aller Kraft von ihm wegdrücken, aber er hielt sie gnadenlos fest. Seine Lippen waren noch immer auf ihren und sie ließ sich erschöpft und geschlagen auf ihn fallen. Nach einiger Zeit, bemerkte sie nicht, dass sie in seinen Armen eingeschlafen war. Ro lag auf dem Rücken und hielt Mikako auf ihm fest. Bald schlief auch er ein.

Samstag; um 17Uhr:

Mikako lag mit dem Kopf in Ros Nacken, ihre Hände lagen neben seinen Kopf und ihre Beine lagen einfach nur auf seinen.

Ros Arme waren immer noch um Mikakos Taille geschlungen und es sah so aus, als wollte er sie nie wieder loslassen. Sein Hals war nass, da Mikako im Schlaf geweint hatte.

Als die Vögel zwitscherten, wurde Ro wach. (Es war mitte Mai) "Whhuua... Bin ich müde..." Er bemerkte die schlafende Mikako auf sich und schob sie von sich herunter. °Mein süßer Engel... wenn du nicht immer so viel weinen würdest, wärst du noch schnuckliger...° Und Ro ging seinen Gedanken nach. *lol* Doch Mikako krallte sich an ihn. Der Wecker klingelte und sie wurde wach. "Uhhh..."

Unabsichtlich schmiss sie den Wecker vom Nachttisch. Und sie schlief seelenruhig weiter. Ro musste über diesen Anblick, dem ihm geboten wurde, grinsen. Er stand auf und ging ins Bad. Er putzte die Zähne und zog sich an. °Na! Dann wollen wir mal die Prinzessin wecken!° Ro ging an sein Bett und beugte sich zu ihr herunter. Doch dann sah er, dass die zwei obersten Knöpfe ihres Pyjamas offen waren. Den Anblick konnte er nicht ertragen und wollte sie schnell zu machen. In diesem Augenblick wurde Mikako endgültig wach und wollte nicht glauben, was Ro da tat. °U-Unverschämtheit!° Sie schlug ihm zum zweiten mal, aber dieses mal auf die Wange. "Du Lustmolch! Wie kann man nur über ein schlafendes Mädchen herfallen?!" "D-Das verstehst du falsch!" rief Ro mit einem "Autsch!". Jetzt stand sie auf und sie standen wie Gegner gegen

Feind gegenüber. "Hast du noch was zu sagen?!" fragte Mikako. Ro musste schmunzeln. °Glaub gar nicht, dass du dich mit mir messen kannst!° "Wieso lachst du?" "Du bist echt niedlich!" "Hm?" "Du bist mir nicht überlegen!" sagte Ro und küsste sie auf die Stirn.

"Doch bin ich!" sagte sie und rannte ins Wohnzimmer. "Hey, werd nicht frech!" rief Ro und rannte ihr hinterher. "Fang mich doch!" sagte Mikako. "Gerne!" sagte er mit einem verschmitzten Lächeln. Ro lief hinter die Couch und Mikako um den Tisch. Das ganze ging 5Runden lang, bis Ro abrupt die Richtung wechselte. Mikako, die das zu spät bemerkte, rief "Das ist fies, Ro" "Nichts ist fies! Du müsstest einfach nur schneller laufen!" Damit kitzelte er sie von hinten ab und musste selber lachen.

"Hör auf...Hör auuf! *hihihihaha* Hör auf!" sagte Mikako flehend. "Erst wenn du zugibst, dass ich gewonnen habe!" "Du hast gewonnen!" sagte Mikako schnell. Ro hörte auf, aber er hielt sie noch fest. "Wenn du mir einen Kuss gibst, dann lass ich dich vielleicht auch los!" Mikako wurde rot und sagte "Das ist Erpressung!" Trotzdem drehte sie sich zu ihm um und wollte ihn küssen. Sie schloss die Augen ...

,BAFFFFFF' die Tür wurde aufgeschlagen und Megumi und Sei riefen "Juuhhuuuu, ihr Süßen, was treibt ihr denn so??" *räusper* [das war ich... -,-]

"N-Nichts!" riefen Mikako und Ro, wie aus einem Munde. "Das will ich doch auch hoffen!" *tobsuchtanfall* sagte Megumi und tippte Ro verschwörerisch ans Kinn. "Ja, ja..." murmelte Ro. Als Mikako mit Sei in die Küche ging, [Was machen die da bloß??] flüsterte Ro in Megumis Ohr "Ich hab meine Prüfung bestanden... Ich kann mit Mikako anstellen was ich will..." Megumi lief ein Schauer über den Rücken. [Mir auch.... [Die eigene Autorin fürchtet sich vor Manga-Figuren... T T]]

"Das ist mein kleines Schwesterchen!" rief Megumi. "Deine Zeit ist um... Megumi! Mikako gehört mir..." "Aber-"

"Megumi, schau mal!" rief Mikako aus der Küche. "Jaha!" rief Megumi zurück und flüsterte Ro zu "Wir beide sprechen uns noch!"

Sei sagte, als es schon spät abends war "Megu, wir müssen los, Miharu abholen!" "Stimmt ja! Ich hab die Zeit ganz vergessen!" sagte Megumi und lief mit Sei und einem "Tschuß!" aus der Tür.

"Mikako... wollen wir nicht Das von vorhin nachholen???" fragte Ro grinsend. "Ach, weißt du..." ,Klingeling Klingeling Klingeling Klingeling' "Ich geh ran!" rief Mikako und nahm den Hörer ab. (aus dem Telefon= //...\\) //Mikako? Hier ist Seki! Hast du schon gehört...\\

"Oh! Du bist es! Stimmt hab ich auch gehört!WAS? So was gibt's?"

Ro wartete ungeduldig, wie konnte man sie nur jetzt stören?

"Ähm... Mikako?" [ihr müsst euch das jetzt so vorstellen: Das sind jetzt nicht die normalen Figuren! Sondern in diese verniedliche Form dargestellt! Also er so n Witz-Sketch!]

"Ruhe Ro! Ich telefoniere gerade!"

"Aber..."

"RO!"

"Weiber..." sagte er verächtlich und schaute Mikako vorwurfsvoll an. Mikakos Augen blitzten gefährlich auf. °Wenn Blicke töten könnten...° dachte Ro.

Er wich ihren Blick aus und setzte sich schnell auf die Couch. Dann hörte er nur noch so etwas wie: "Ist nicht wahr?!", "Nun sag schon!", "Whhuahahahaha!" oder "Sag das noch mal!" Ro schlief nach einer ½ Stunde ein, und Mikako redete immer noch.

Mikako spielte währenddessen mit dem Telefonkabel, bis Seki sagte //Also, Mikachan! Ich muss Schluss machen! Wir sehen uns Montag!\\ "Ok, bis dann!" und Seki legte auf. ,tut tut tut tut tut'

°Mal sehen was Ro macht...° Sie ging in die Stube und sah Ro, wie er wie ein Kind zusammengerollt ^~ dalag. Mikako ging hinter die Couchlehne und beugte sich mit dem Kopf über ihn. Dann küsste sie ihn vorsichtig auf den Mund, in der Hoffnung, er würde nicht wach werden. Ihre Hände hatte sie sicherheitshalber auf der Couchlehne abgestützt, doch.....

.....

Ganz schnell unter den Tisch verkriech *ängstlich rausguck* Mir brauch niemand sagen, dass es gemein ist, jetzt aufzuhören! Das weiß ich selber... Ich finds auch immer doof! (bei anderen FFs) Aber ich hab für meine Verhältnisse schön gekrizelt, oder?? Bei meiner Oster-FF hab ich auch schon 1 ½ Seiten geschrieben! Ihr dürft mir auch ins Gästebuch schreiben! Bis jetzt haben erst CL (1) und final_fan (4) mir ins G. B. geschrieben.

Ein ganz liebes KNUDEL an meine Komments-, G. B.- und e-mails- SCHREIBERN!

Bis dann wünscht euch euere maximoon! (klingt n bissel hohl!)

E-mails an: maximoon86@yahoo.de